

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Band: 24 (1970)

Heft: 4: Konstruktionssysteme = Systèmes de construction = Systems of constructions

Rubrik: MUBA 1970

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Staatsdienst sei langweilig, heißt es oft.
Wir behaupten das Gegenteil!

Architekten Hochbautechniker Bauführer Hochbauzeichner

Lassen Sie sich orientieren

über die abwechslungsreiche, interessante Mitarbeit an

- großen und größten Bauten
- anspruchsvolle Planungen
- kniffligen Umbauten usw.

Sie finden bei uns die Ihnen zusagende Arbeit und ein entsprechendes Salär, ob Chefstelle oder Mitarbeit in kleinem Team,

wir suchen Leute, die Verantwortung übernehmen wollen!

Jungen teilen wir unsere Erfahrungen mit, die Erfahrung der Junggebliebenen nehmen wir gerne an.

Ihr Arbeitsplatz: helle Räume, 300 Schritte vom Hauptbahnhof, Baustellen im ganzen Kanton.

Gerne erwarten wir Ihren Anruf oder Ihre Kurzofferte an

Hochbauamt des Kantons Zürich
Walcheter, 8090 Zürich
Telephon 051/32 96 11, intern 3232

MUBA 1970

Nachfolgend veröffentlichen wir eingesandte Standbesprechungen

Betonziegel-AG, Döttingen Halle 25, Stand 547

Redland-Betonziegel, ein modernes Bedachungsmaterial, wird von der Betonziegel-AG in der Bauhalle der diesjährigen Muba gezeigt. Neben dem in der Schweiz bereits gut eingeführten Redland-Flachziegel wird auch der neu ins Verkaufsprogramm aufgenommene Redland-Pfannenziegel vorgestellt. Dank ihrer absoluten Frostbeständigkeit eignen sich Betonziegel besonders für die Eindeckung von Dächern in Lagen mit extremen klimatischen Bedingungen, das neue Pfannenziegelmodell speziell in schneereichen Gebieten. Die Betonziegel-AG leistet denn auch Garantie für absolute Frostbeständigkeit.

Mit dem klar gegliederten Stand werden dem Baufachmann wie auch dem zukünftigen Bauherrn wichtige Informationen über Redland-Betonziegel vermittelt. Dominierend sind die zwei geneigten, mit dem Flachziegel und dem Pfannenziegel eingedeckten Dachflächen. Unmittelbar daneben werden das ganze Farbsortiment und die zur Eindeckung eines Daches zur Verfügung stehenden Spezialziegel gezeigt. Den Bauherrn dürfte besonders die auf zwei Projektionsflächen ablaufende farbige Diaschau interessieren.

Gurit AG, Freienbach Halle 25, Stand 345 Halle 42, Stand 303

Die Abteilung chemische Bau- und Industrieprodukte der Gurit AG präsentiert in der Halle 25 die folgenden Produkte für die Bau-Industrie:

PVC-Wandbeläge Gurimur, hochwertige Fugen- und Dichtungsmassen Gurisil auf Basis von Silikon, Polyurethan, Polysulfid und Akryl, wobei die auf dem Einkomponentenprinzip aufgebaute dauerelastische und selbstvulkanisierende Fugen- und Klebedichtungsmasse Gurisil 550 (Polyurethan) eine Neuheit für die Schweiz darstellt.

Rohrisolierfolie Guridur zur arbeitssparenden Ummantelung von isolierten Rohren.

Betonisoliermatten Guritherm zur raschen Verfestigung von Betonbauten.

Damit wird den Architekten, Bauunternehmen und Verarbeitungsfirmen die willkommene Gelegenheit geboten, sich über die modernen Baustoffe und Bauhilfen der Gurit AG zu informieren.

Die PVC-Wandbeläge, Isolierfolien sowie die Betonmatten werden erstmals an der Muba gezeigt.

Halle 42: Der erfahrene Latex- und Polyurethanschäumer Gurit bringt seine dem neuesten Stand der modernen Entwicklung entsprechenden Polster- und Verpackungsschäume Guripor (Latex), Guripren (Polyester) und Ätheren (Polyäther). Dieses in einzigartiger Weise umfassende Sortiment ist die vorteilhafte Grundlage des kompetenten Beratungsdienstes Gurit an der Muba. Er richtet sich vor allem an das Fachpublikum aus der Polster-, Matratzen- und fortschrittlichen Verpackungs-Industrie.

Ulrich O. Hartmann, Kunststoffwerk, Fehraltorf Halle 24, Stand 619 Halle 50, Stand 402

Die Firma hat sich entschlossen, dieses Jahr an zwei Ständen ihre Erzeugnisse zur Schau zu stellen.

Im Rosentalgelände (Halle 50) werden die Hartmann-Schwimmbecken gezeigt. Die verschiedenen Typen Luxe, Standard, Norm und Mini sowie Planschbecken bedeuten das Hauptgewicht der Fabrikation. Die Bassins Luxe und Standard werden in Elementen geliefert und auf der Baustelle montiert, wogegen die Becken Norm und Mini in einem Stück erhältlich sind. Diese durch den einzigartigen Finish bestehenden Becken sind im Freigelände ausgestellt. Zur Reinhaltung des Wassers wird eine leistungsfähige Kieselgurfilteranlage angepriesen. Diese handliche und sehr wirksame Anlage ist für Rundbecken zum Einhängen wie auch für bereits bestehende Becken mit sehr geringem Montageaufwand verwendbar. Weiteres Zubehör, wie Duschen, Duschenbecken, Leitern usw., ja sogar eine Schwimmhalle sind im reichhaltigen Programm vorzufinden.

Erstmals werden in der Halle 24 die Erzeugnisse im Sektor Bauelemente vorgestellt. Der neuentwickelte und den Schweizer Bedürfnissen entsprechende Dachwasserablauf aus Polyester für Flachdächer ist zu sehen. Die verschiedenen Typen und Abmessungen sowie der breite, gerillte Klebeflansch geben dem Artikel reelle Zukunftschancen. Über diverse Anschlüsse an die Rohre erhalten Sie fachmännische Auskunft. Unter weiteren Produkten für das Flachdach müssen Dachentlüfter, Lichtkuppeln und Wellplatten erwähnt werden.

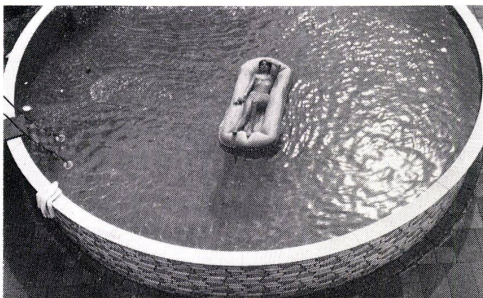
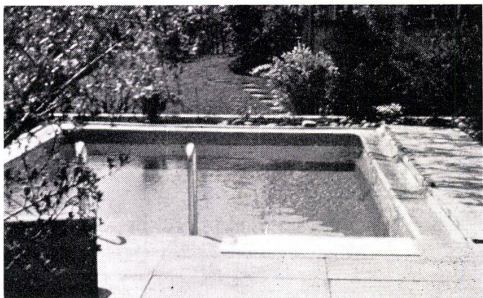
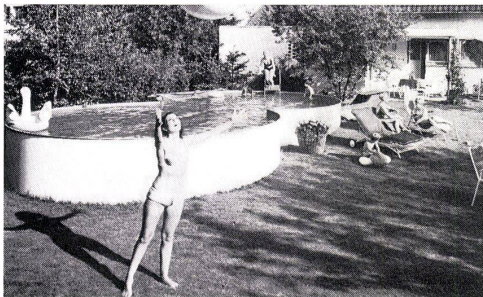
Die Verarbeitung von glasfaserverstärktem Kunststoff zu hochwertigen Bauteilen ist ein weiteres Gebiet, dem sich dieses Unternehmen sorgfältig widmet. Die reiche Erfahrung im Bau von Galvanikwannen, Behältern für Säuren und Laugen wie auch von Transportbehältern jeglicher Art spiegelt sich in der Qualität, Lebensdauer und in günstigen Preisen wieder. Die Lieferung ist in diversen Farben und Größen möglich. Auf Verschalungen, Prototypen und Formteile wird ein spezielles Augenmerk gerichtet.

Hilti-Technik AG, vormals Ramotec AG, Zürich Halle 5, Stand 5442

Unter dem Motto «Montage nach Maß» stellt die Firma Hilti-Technik AG die neue Hilti-Bolzensetzergeneration vor. Die vier neuen Direktbefestigungsgeräte zeichnen sich dank dem Kolbenprinzip als überaus sicher aus, das heißt, die Geräte verfügen über eine «greifbare Sicherheit».

Landis & Gyr, Zug Halle 23, Stand 343

Landis & Gyr AG, Zug, beschreitet dieses Jahr mit ihrem Messestand an der Muba neue Wege. Im Gegensatz zu den Vorjahren wird diesmal bewußt auf eine Ausstellung der spezialisierten, lediglich einen engeren Kreis von Fachleuten ansprechenden Produkte der Meß-, Steuer- und Regeltechnik verzichtet und eine leicht verständliche Bildschau für



Schwimmbecken
Filteranlagen
Zubehör

Ulrich O. Hartmann Bauelemente Kunststoffverarbeitung
8320 Fehraltorf ZH Russikerstrasse Telephon 051 977349

Wir suchen einen gutausgewiesenen

Architekt-Techniker HTL

sowie einen tüchtigen

Hochbauzeichner

oder eine speditive

Hochbauzeichnerin

Sie suchen eine **besonders** interessante und verantwortungsvolle Stelle.

Bei uns können Sie diese Stelle finden, in einem modernen Architektur- und Planungsbüro (Nähe Hauptbahnhof Zürich). Wir bearbeiten im Team kleine und große, kurz- und langfristige Aufgaben, bieten eine zeitgemäße Entlohnung, ein nettes Arbeitsklima und freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Ein unverbindlicher Besuch lohnt sich bestimmt.

Gerne erwarten wir Ihren Anruf (Tel. 051/60 10 10) oder Ihre Kurzzofferte mit Bild unter Chiffre OFA 852 Zv, Orell Füssli, Annoncen AG, Postfach, 8022 Zürich.

wahli türen

Wahli + Cie Bern
Türenfabrik
Worbentalstrasse 10
Tel. 031 58 22 11

das allgemeine Messepublikum geboten.

Der Stand wird von zwei Kuppelräumen dominiert, in denen mit Hilfe verschiedener audiovisueller Techniken Bedeutung und Ausdehnung des Landis-&-Gyr-Konzerns auf effektvolle Weise dargestellt werden. In dem einen Raum wird der Besucher über die Anwendung von Landis-&-Gyr-Produkten auf den verschiedensten Gebieten, wie zum Beispiel der Erzeugung und Verteilung elektrischer Energie, in der Wärme- und Klimatechnik sowie im Bereich der Kernphysik, orientiert. Der andere Raum schafft eine Beziehung zu den Menschen, die diese Produkte schaffen. Auf über einem Dutzend Leuchtwänden erscheinen typische Arbeitsplätze und Berufe aus den Werken des Zuger Unternehmens.

Von Roll AG, Gerlafingen Halle 24, Stand 431

Der Stand weist auf die weite Bedeutung der Von-Roll-Bauerzeugnisse hin. Er führt ein Produkt in seiner konkreten Umwelt und Anwendung vor: den Von-Roll-Cheminée-Einsatz. Er wird unverkleidet auf einem Haufen Kieselsteine und verkleidet in einem Wohnraum gezeigt. Doch geht es um mehr als das. Der Wohnraum soll überdies auf eine menschliche Frage aufmerksam machen. Ihn dominiert über dem Kaminfeuer ein großes Bild, das die Erde über dem Mond zeigt. Der Stand will mehr ein Ort der Begegnung als der Vorstellung von Produkten sein.

Therma AG, Schwanden Halle 13, Stand Nr. 385

Der Mustermessestand der Therma AG steht im Jahre 1970 im Zeichen entscheidender Neuerungen:

Eine vollständig neukonzipierte Haushaltkochherd-Reihe.

Neue Kühlschränke, Modelle 170* und 170.

Der Therma-Umluftofen (Großküchen).

Die Hauptattraktion des Standes: der selbstreinigende Thermolytic-Backofen.

Das neue Kochherdsortiment

Dank einer modernen äußeren Gestaltung fügen sich die neuen Kochherde nunmehr noch besser in das Bild der einzelnen Elemente der Küche ein. Einzelne freistehende Modelle weisen neu die attraktive Chromstahlschalterfront auf. Je nach Komfortstufe weisen die neuen Kochherde folgende Merkmale auf: Sichtfenster mit Doppelverglasung, welche dank ausgedehnten Forschungsarbeiten die Wärmeverteilung im Backofen nicht beeinträchtigt; Synchronzeitschaltuhr mit Tageszeitangabe, Kurzzeitwecker und Zeitschaltautomatik; einschaltbare Backofen-Innenbeleuchtung und Infrarotgrill mit Grillspießantrieb; Signal- und Funktionslampen; ausziehbarer Gerätewagen mit Heizung und als höchste Leistung des Komfortes der selbstreinigende Thermolytic-Backofen.

Die neuen Haushaltskühlschränke 170* und 170

Neben der leicht veränderten Frontgestaltung zeichnen sich diese Kühlschränke durch vermehrten Komfort aus: automatische Abtau-

ung und Wasserverdunstung beim Modell 170; erhöhter Inhalt bei gleichbleibenden Außenmaßen; ansprechende farbige Innenausstattung und Beleuchtung bei beiden Modellen.

Der Therma-Umluftofen

Dieser Ofen, der sich zum Backen, Braten, Grillieren und Auftauen eignet, ermöglicht auf Grund der Heißluftumwälzung eine ausgezeichnete Wärmeverteilung. Vorteile: kein Wenden und Begießen des Bratgutes mehr; extrem kurze Aufheizzeit: 250° in 10 Minuten; stufenlos arbeitender Thermostat (50° bis 250°C); Timer für automatisches Kochen; Feuchtigkeitsdosierungsanlage.

Der selbstreinigende Thermolytic-Backofen

Der Thermolytic-Backofen ist das Ergebnis ausgedehnter Forschungsarbeiten und eines aufwendigen Fabrikationsprozesses. Er arbeitet nach dem sogenannten katalytischen System: Fett-, Öl- und andere Spritzer und Rückstände werden während des Brat- oder Backprozesses fortlaufend rauchlos und geruchfrei aufgelöst, sobald sie auf die speziell behandelte Innenwand des Backofens auftreten. Da alle Innenteile des Backofens behandelt sind, ist eine Reinigung nicht mehr nötig. Selbst Dauerbratversuche mit den bekanntlich außergewöhnlich stark spritzenden Poulets haben keinerlei Verunreinigung ergeben.

Die Wirkungsweise des Innenbelages des Thermolytic-Backofens ist chemisch absolute einwandfrei; selbst beim Braten intensiv riechender Speisen ist eine Geruchübertragung auf andere Speisen ausgeschlossen. Am Therma-Stand werden praktische Bratdemonstrationen die Eigenschaften des Thermolytic-Backofens dem Publikum vor Augen führen.

Hauszeitschriften

Pro-Metal

Schweizerische Fachzeitschrift der Kupfermetalle, 22. Jahrgang, Nummer 124, Heft 4/1969, Format A4, 32 Seiten, mit zahlreichen, teils vierfarbigen Illustrationen. Bezugsquelle: Metallverband AG, Kollerweg 32, 3000 Bern 6.

Das aufs Bauwesen ausgerichtete Heft zeigt im Beitrag von C. Calgèer und in einer Reihe weiterer kleiner Abhandlungen, wie Kupferwerkstoffe im Innern wie im Freien dem neuzeitlichen wie dem herkömmlichen Stilempfinden entsprechen können. Sandro Kaspar orientiert über die außerordentlich vielfältige Kupferanwendung in der neuzeitlichen finnischen Architektur, während A. Chappuis in seinem abschließenden Bericht über Baupenglerarbeiten am Neubau des Schulungszentrums des Schweizerischen Spenglermeister- und Installateurverbandes zeigt, daß Kupfer auch für rein technische Anwendungen dank seiner hervorragenden Verarbeitbarkeit nach wie vor bestens geeignet ist.